

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 03.11.2022

Öffentlicher Teil

TOP . Schulbereisung 2023

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Hermann erklärt, dass es eigentlich der Wunsch des Schulausschusses war, in diesem Jahr zwei Schulbereisungen zu machen. Aufgrund des hohen Terminaufkommens und dem vollen Sitzungskalender schlägt die Verwaltung jedoch vor, die zweite Bereisung auf den Februar 2023 zu verschieben. Er bittet zudem darum, dass der Schulausschuss Schulen zur Bereisung vorschlägt und beim Fachbereich Bildung einreicht.

Herr Mechnich gibt an, dass es nicht darum gehe Schulen vorzuschlagen, sondern dass der Fachbereich Bildung Schulen zur Bereisung vorschlägt, an welchen es Probleme gibt. Außerdem fragt er nach, ob es bereits ein Konzept zur Anzahl der zu bereisenden Schulen gäbe. Frau Pfefferer schlägt vor, dass nur drei Schulen pro Tag bereist werden, um mehr Zeit an jeder Schule zu haben. Frau Bartscher erkundigt sich, ob es gegebenenfalls möglich wäre, eine Bereisung freitags nachmittags durchzuführen.

Frau Pfefferer erklärt, dass sie den Schulleitungen und Objektbetreuern der Schulen nur ungerne den Freitagnachmittag bzw. Abend zumuten möchte, da diese dann so lange in den Schulen verbleiben müssten. Sie hält einen Freitagnachmittag für eine Bereisung daher nicht für praktikabel.